

# WESENTLICHE ANLEGERINFORMATIONEN

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, sodass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

## Generali Vermögensanlage Mix (I)

Anteilsgattung: Thesaurierer mit KEST-Auszahlung  
(institutionelle Tranche)

AT0000A21904

Währung: Euro

**Die Mindestinvestitionssumme für den Erwerb von Anteilen an der institutionellen Tranche beträgt 100.000 Euro.**

Dieser Fonds wird verwaltet von der 3 Banken-Generali Investment-Gesellschaft m.b.H.

## Ziele und Anlagepolitik

Der Generali Vermögensanlage Mix ist als aktiv gemanagter und gemischt veranlagender, globaler Investmentfonds konzipiert, dessen Anlageziel langfristiges Kapitalwachstum ist. Der aktive Managementansatz des Fonds ist nicht durch eine Benchmark beeinflusst. Im Rahmen der Veranlagung wird mittels eines Trendfolgekonzeptes angestrebt die jeweils besten Investmentfonds für die aktuelle Marktlage auszuwählen. Darüber hinaus steuert eine Wertsicherungsstrategie das Gesamtrisiko des Fonds und soll ein Unterschreiten der definierten Wertsicherungsgrenze verhindern.

Der Fonds kann indirekt in Form von Anteilen an anderen Investmentfonds Investitionen im Aktien- und Anleihebereich sowie im Alternative-Investments-Bereich (Rohstoffe, Gold und Edelmetalle) tätigen. Für die Veranlagung werden auf Basis eines quantitativen Modells Anteile an anderen Investmentfonds herangezogen, die aktuell zum Marktdurchschnitt eine gute Trendstärke aufzeigen. Dem Fondskonzept liegt eine Wertsicherungsstrategie zugrunde. Sofern es durch das Wertsicherungskonzept zu keiner vollständigen Investition kommt, wird die Quote des nicht investierten Kapitals in Sichteinlagen und in Geldmarktfonds bzw. geldmarktnahen Fonds gehalten.

Im Rahmen des Wertsicherungskonzeptes wird angestrebt, eine definierte Wertsicherungsgrenze nicht zu unterschreiten. Diese Wertsicherungsgrenze beträgt 85 % des letzten rechnerischen Wertes des Fonds am Ende des Kalenderjahres, wobei die KEST-Auszahlung aus dem Fondsvermögen diesbezüglich entsprechend berücksichtigt wird. Die Wertsicherungsgrenze hängt somit vom letzten Fondspreis des Kalenderjahres (Jahresultimowert) ab und gilt ab dem ersten Bankarbeitstag des neuen Kalenderjahres. Zum Zeitpunkt der jeweiligen KEST-Auszahlung (ab 1. Juni) wird die festgelegte Wertsicherungsgrenze diesbezüglich entsprechend adaptiert.

Die Wertsicherungsgrenze kann mit Kalenderjahresende sowohl nach oben als auch nach unten angepasst werden. Entsprechend der Entwicklung der Finanzmärkte und der Entwicklung des Fonds kann diese Wertsicherungsgrenze daher auch mehrere Jahre in Folge nach oben bzw. auch nach unten angepasst werden.

**Eine Garantie zur Einhaltung der Wertsicherungsgrenze wird nicht abgegeben! Die definierte Wertsicherungsgrenze von 85 % des letzten rechnerischen Wertes des Fonds am Ende des vergangenen Kalenderjahres (unter Berücksichtigung der KEST-Auszahlung) wird jeweils nur für den Ultimo des aktuellen Kalenderjahres angestrebt!**

Rücknahmemodalitäten: Die Anleger können – vorbehaltlich einer Aussetzung aufgrund außergewöhnlicher Umstände - auf täglicher Basis die Rücknahme der Anteile bei der Depotbank zum jeweils geltenden Rücknahmepreis verlangen (siehe dazu Punkt 10.2. des Informationsdokuments gemäß § 21 AIFMG).

Die Verwaltungsgesellschaft darf Geschäfte mit derivativen Finanzinstrumenten zu Absicherungszwecken tätigen. Derivative Instrumente dürfen zusätzlich als Teil der Anlagestrategie bis zu 50 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Angaben zur Ertragsverwendung:

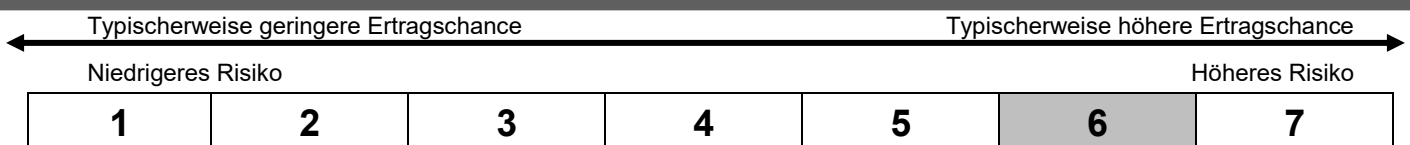
Die Erträge werden nicht ausgeschüttet. Die Auszahlung der KEST erfolgt jeweils ab 01.06. eines jeden Jahres.

Dieser Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraumes von 8 Jahren aus dem Fonds wieder zurückziehen wollen.

Die (von dritter Seite verrechneten) Gebühren für den Kauf und Verkauf von Veranlagungsinstrumenten können sich erheblich auf die Wertentwicklung des Fonds auswirken! Sie entstehen zusätzlich zu den unter „Kosten“ angeführten Prozentsätzen.

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Alternativen Investmentfonds (AIF) in der Form eines Anderen Sondervermögens. Dieser Fonds entspricht nicht der europäischen Richtlinie 2009/65/EG.

## Risiko und Ertragsprofil



- Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden.
- Aufgrund der gemessenen Kursschwankungen der Märkte in der Vergangenheit erfolgte eine Einstufung in diese Kategorie.
- Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt.

- RISIKEN, die von der Risikoeinstufung nicht erfasst werden und trotzdem für den Fonds von Bedeutung sind:
  - **Währungsrisiko** (Risiko, dass der Wert der Veranlagungen durch Änderungen des Wechselkurses beeinflusst wird)
  - **Derivaterisiko** (Der Fonds setzt Derivatgeschäfte nicht nur zur Absicherung, sondern auch als aktives Instrument ein, wodurch das Risiko des Fonds erhöht wird)
  - **Umfassende Erläuterungen aller Risiken des Fonds erfolgen im Informationsdokument gemäß § 21 AIFMG, Punkt 14.5 (Risikoprofil des Fonds)**

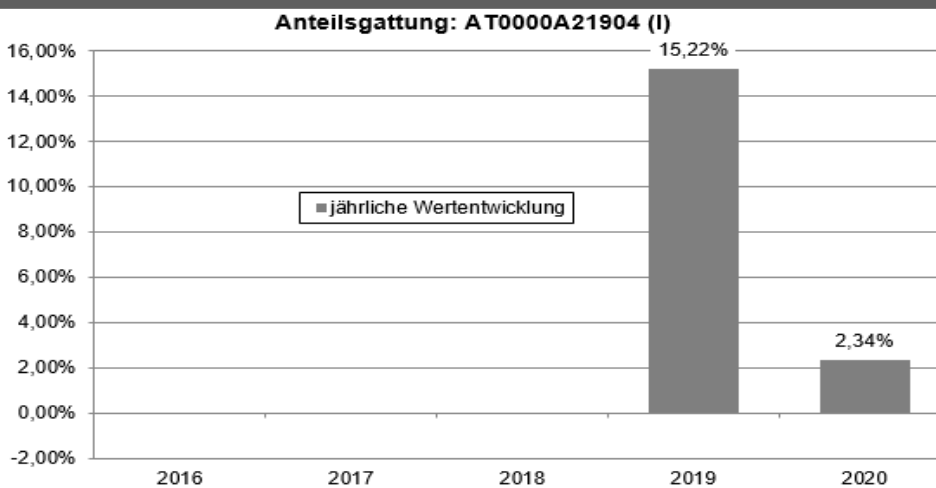
## Kosten

Die entnommenen Gebühren werden für die Verwaltung des Fonds verwendet. Darin enthalten sind auch die Kosten für den Vertrieb und das Marketing der Fondsanteile. Durch die Entnahme der Kosten wird die mögliche Wertentwicklung geschmälert.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage:	
<b>Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge</b>	<b>0,00 %</b> <b>0,00 %</b>
Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage abgezogen wird. Die aktuellen Gebühren können jederzeit bei der Vertriebsstelle erfragt werden oder im Internet unter <a href="http://www.3bg.at">www.3bg.at</a> eingesehen werden.	
Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:	
<b>Laufende Kosten</b>	<b>0,83 %</b>
Die „Laufenden Kosten“ wurden auf Basis der Zahlen des letzten Geschäftsjahres, welches am 31.03.2020 endete, berechnet. Die „Laufenden Kosten“ beinhalten die Verwaltungsvergütung und alle Gebühren, die im vergangenen Geschäftsjahr eingehoben wurden (inkl. der laufenden Kosten der enthaltenen Subfonds). Externe Transaktionskosten sind nicht Bestandteil der „Laufenden Kosten“. Die „Laufenden Kosten“ können von Jahr zu Jahr voneinander abweichen. Eine Darstellung der in den „Laufenden Kosten“ enthaltenen Kostenbestandteile findet sich im aktuellen Rechenschaftsbericht, Unterpunkt „Aufwendungen“.	
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:	
<b>An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren:</b> <b>keine</b>	<b>Im letzten Geschäftsjahr waren dies: 0 %</b>

## Wertentwicklung in der Vergangenheit

Die nachstehende Grafik zeigt die Wertentwicklung des Fonds in EUR unter Berücksichtigung sämtlicher Kosten und Gebühren, mit Ausnahme etwaiger Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge.



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Entwicklung zu.

Der Fonds wurde am 14.05.2018 aufgelegt.

## Praktische Informationen

Die Depotbank des Fonds ist die BKS Bank AG, Klagenfurt.

Das Informationsdokument gemäß § 21 AIFMG einschließlich der Fondsbestimmungen, die Wesentlichen Anlegerinformationen („KID“) und die Rechenschafts- und Halbjahresberichte sowie sonstige Informationen sind jederzeit kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft sowie jeder Zahl- und Vertriebsstelle und im Internet auf [www.3bg.at](http://www.3bg.at), in deutscher Sprache erhältlich.

Zahl- und Vertriebsstelle ist die BKS Bank AG, St. Veiter Ring 43, 9020 Klagenfurt. Hinsichtlich etwaiger Verkaufsbeschränkungen wird auf das Informationsdokument gemäß § 21 AIFMG verwiesen.

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden im Internet unter [www.3bg.at](http://www.3bg.at) veröffentlicht.

Die Besteuerung von Erträgen oder Kapitalgewinnen aus dem Fonds hängt von der Steuersituation des jeweiligen Anlegers und/oder von dem Ort, an dem das Kapital investiert wird, ab. Bei offenen Fragen sollte eine professionelle Auskunft eingeholt werden.

Die 3 Banken-Generali Investment-Gesellschaft m.b.H. kann lediglich aufgrund einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Informationsdokumentes gemäß § 21 AIFMG vereinbar ist.

Dieses Dokument bezieht sich auf die thesaurierende institutionelle Tranche des „Generali Vermögensanlage Mix“. Informationen über weitere Anteilsgattungen des Fonds, die vertrieben werden, finden Sie auf [www.3bg.at](http://www.3bg.at).

Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik (Berechnung, zuständige Personen für die Zuteilung,...) sind unter [www.3bg.at](http://www.3bg.at) erhältlich und werden auf Anfrage kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt.

Dieser Fonds ist in Österreich zugelassen und wird durch die österreichische Finanzmarktaufsicht reguliert.

Die wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 29.01.2021